

Anhang 1: Interviewprotokoll Fachinformationszentrum Technik

Protokoll zur Befragung zu Angebot und Nutzung von Fachinformationen

1 Formale Angaben

- Befragungsmethode: Interview
- Datum und Zeitraum: 23. März 2004, 11.00 Uhr – 12.30 Uhr
- Ort: 2. Leipziger Bibliothekskongress „Information Macht Bildung“, Neue Messe Leipzig
- Institution und Gesprächspartner: FIZ Technik, Herr Norbert Einsporn

2 Fragen und Antworten

2.1 Ziele und Finanzierung

Welche Ziele hat sich FIZ Technik gesetzt? Welche Unternehmensziele werden verfolgt?

- FIZ ist Online-Service mit spezialisiertem Angebot für Forschung und Industrie
- Inhalt von Fachleuten erstellt
- inhaltliche Beschreibung der Dokumente
- Datenbankanbieter und Content Provider

Wird das Fachinformationszentrum staatlich subventioniert oder eigenständig finanziert?

- Verein wird staatlich durch BMWi zu 26% gefördert, sonst Eigenfinanzierung

2.2 Inhalte, Fachgebiete, Zielgruppen

Welche Informationsinhalte und Dokumenttypen sind im Angebot des FIZ Technik zu finden?

- TEMA (Datenbank Technik und Management) ist eine exklusive Datenbank, aus der kleinere Datenbanken generiert wurden
- insgesamt 80 Datenbanken mit über 80 Mio. Informationseinheiten, die getrennt vermarktet werden
- Literaturdatenbanken in Eigenregie und Lizenznahmen fremder Anbieter
- Patent- und Markendatenbanken (Schutzrechte) als kleine Auswahl zu Orientierungszwecken
- Host für Datenbanken in Luxemburg (Kosten von Luxemburg abgerechnet)
- wenig Wirtschaftsinformation (öffentliche Ausschreibungen)

- Angebot von Firmenauskünften (wie Adressbücher etc.) aufgrund der Konkurrenz stark reduziert
- Auswertung von 1400 Titeln internationaler Zeitschriften und Konferenzbeiträgen (hauptsächlich gedrucktes Material)
- Projektdarstellungen und sehr fachspezifische Literaturnachweise

Für welche Fachgebiete werden Informationen angeboten?

- Datenbank technischen Spektrums: Maschinenbau, Werkstofftechnik, Elektronik, medizinische Technik etc.

Welche Zielgruppen werden angesprochen?

- Ingenieure in Forschung und Entwicklung, Industrie, Studenten der jeweiligen Fachgebiete
- anwendungsorientierte Forschung, keine Grundlagenforschung
- Schwerpunkt auf deutschsprachigen Ländern: Deutschland, Österreich, Schweiz

2.3 Preisgestaltung

Welche Kosten sind zum einen mit der Recherche und andererseits mit der Lieferung der Dokumente verbunden?

- einzeln vergebene Kennung für Benutzer (meist Großkunden, wenig private Nutzer)
- Recherche kostenfrei nach einmaliger Login- Gebühr
- Bezahlung für einzelne Treffer

Wie werden die Kosten errechnet? Sind Abstufungen möglich?

- Zahlung einer Jahresgebühr bei Einkopplung der Datenbankangebote in Netzwerke der Benutzer
- Preisdifferenzierung nach genutzten Datenbanken und Staffelung im Hochschulbereich
- bei Unternehmen variable Preisgestaltung, da Großkunden
- bei Angeboten, die nur in Lizenz aufgenommen wurden, tragen Lizenzpartner Entscheidung bezüglich Preisgestaltung

Wird es künftig Veränderungen in der Preisgestaltung geben?

- Preiserhöhungen aufgrund von Einsparungen absehbar
- Produktion und Nachweise sollte staatlich subventioniert werden

Auf welche Weise erfolgt die Abrechnung der entstehenden Kosten?

- Abrechnung per Rechnung, Kunden sind über Login und Passwort registriert

2.4 Qualitative Auswahl

Werden gedruckte und elektronisch verfügbare Quellen ausgewertet?

- allein Lieferung von Literaturnachweisen, keine Volltextdokumente
- jährlich werden 110.000 Informationseinheiten dokumentiert

Welche Kriterien spielen bei der Quellenauswahl für FIZ Technik eine Rolle? Wie werden Zuverlässigkeit und Qualität der vorliegenden Publikationen bewertet?

- Beratungsgremium für einzelne Fachgebiete: Forscher aus Industrie und Hochschulen, welche Vorschläge einreichen
- externe Mitarbeiter schreiben Referate und indexieren Dokumente anhand eines Thesaurus
- Intuition und Fachwissen bei Auswahl, aber auch Autor und Zeitschrift von Bedeutung
- am wichtigsten ist Inhalt, daher Fragestellung, ob technische Entwicklung oder Innovation dargestellt wird, die an Bedeutung gewinnen kann

Werden zu Standardisierungszwecken Richtlinien zugrunde gelegt? Wenn ja, welche?

- nein, inhaltliche Beschreibung von Fachleuten (Ingenieure, Fachreferenten etc.)

2.5 Öffentlichkeitsarbeit

In welcher Form werden Fachinformationen bei FIZ Technik angeboten?

- Veranstaltungen/ Seminare in Hochschulen
- Kontaktaufnahme mit Fachreferenten er Hochschulbibliotheken zur Bestimmung der Nutzerbedürfnisse

Wie werden potentielle Kunden zur Nutzung motiviert?

- Trainingsdatenbank
- Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungen/ Seminare in Hochschulen

Welche Marketingmaßnahmen werden ergriffen?

- Ansprache von Verbänden, die mittelständische Unternehmen betreuen; individuelle Mitglieder der Verbände können kostenfrei recherchieren, da Verband Kosten trägt
- persönlicher Kontakt zu Hochschulen und Vorträge
- Stand bei branchenspezifischen Messen, jedoch nicht mehr im Ausland
- Teilnahme an informationswissenschaftlichen Messen
- gedruckte Publikationen/ Bedienungshinweise kaum noch gewünscht, daher kaum gedrucktes Informationsmaterial

2.6 Nutzung

Es werden immer wieder Defizite in der Nutzung von Fachinformationen seitens der Anbieter geäußert. Schließen Sie sich dieser Meinung an? Bitte begründen Sie Ihre Aussage.

- Stammkundenkreis vorhanden, deshalb noch immer Resonanz
- seit drei bis vier Jahren Angebot einer webbasierten Suche, diese wird wie Suchmaschine genutzt, Selektionsmöglichkeiten werden kaum beachtet

Ließen sich im Vergleich zum Jahr 2002 positive Veränderungen bezüglich der Nutzungsintensität der elektronischen Fachinformation feststellen?

- Technische Universitäten gehören zu den stärksten Nutzern
- wenig Zuwachs in Nutzung, immer mehr Einzelabfragen (ca. 2000 individuelle Kunden)
- durch Web-Entwicklung meist nur noch einmalige Nutzung

Thema STEFI- Studie: Was tun Sie, um die darin geäußerten Missstände abzubauen?

- Broker als Zukunft, nicht Endnutzer, damit keine Maßnahmen
- Informationsvermittler besitzen Kenntnisse für effektive Recherchen, kennen Eigenheiten der Datenbanken, sind Zwischenvermittler zwischen FIZ und Endnutzer

Welche zusätzlichen Angebote werden geschaffen?

- Lösungen für Literatur-Lieferung werden angeboten in Zusammenarbeit mit der Technischen Informationsbibliothek (TIB) Hannover (Liefersdienst TIBORDER)
- Volltextdienst der TIB
- wegen knapper finanzieller Mittel können neue Produkte nicht schnell genug entwickelt werden, staatliche Förderung sollte wieder einsetzen
- Host-Funktion ist verlorengegangen, durch Internet Rückgang der Umsätze, Fokus ist von Content auf Umsatz umgeschwenkt

Wodurch wird das Zusammentreffen von Nutzern und Anbietern Ihrer Meinung nach erschwert?

- durch Internet und Suchmaschinen z.T. Rückgang der Nutzerzahlen, Informationen werden meist über das Netz gesucht
- Internet ist jedoch nicht unbedingt als Konkurrenz zu FIZ- Datenbanken zu sehen, Datenbankrecherche kann als Startpunkt dienen und gezielte Internetsuche angeschlossen werden

2.7 Strategieentwicklung und Mehrwert

Welche Strategien könnten entwickelt werden, um eine stärkere Benutzung der Dienste zu erzielen?

- künftig wäre wohl Aufnahme fremdsprachiger Literaturdatenbanken notwendig, um Informationsbedarf abzudecken
- Trainingsdatenbank zur ersten Recherche und Orientierung
- Nutzer wollen im Idealfall von Literaturnachweis einen direkten Zugriff auf die Originalquelle/ elektronische Texte haben

Wann und in welcher Form wurde die Entscheidung getroffen, einzelne Angebote in Vascode zu integrieren?

- durch gute Kooperationen zur TIB Entscheidung zur Einbindung einiger Daten der Fachgebiete Physik und Technik in Virtuelle Fachbibliotheken
- von Vascode wurden Inhalte für wichtig befunden
- TIBORDER- Kunden können in FIZ- Datenbanken recherchieren

Welche Ziele verfolgen Sie damit und welche Erwartungen haben Sie?

- gut ist Vernetzung der Einzelangebote unter einer Oberfläche
- Vascode als Portal rentabel, als Suchmaschine nach Fachinformation weniger
- Kostenabrechnung eher schwierig, sie muss weiterhin bei den einzelnen Diensten bleiben
- Förderzeitraum begrenzt, kostenfreie Suche; da keine Erträge erzielt werden, steht langfristige Existenz in Frage

Worin sehen Sie in ihrem Angebot einen Mehrwert?

- registrierte Nutzer haben flexible Suchmöglichkeiten
- Personalisierungsmöglichkeit: Hinterlegung eigener Datenbankauswahl als Standard
- Intranetoption für Netzwirkunden
- Abfragen können hinterlegt werden, in Abständen erfolgt automatische Suche vom System, welches Suchergebnisse per E-Mail an den Kunden sendet
- bei Zeitschriftenliste werden zu einzelnen Titeln Angaben zur Anzahl der ausgewerteten Artikel gemacht
- Angebot eines Rechterservice für Kunden, die nicht eigenständig suchen wollen
- Kosten- und Zeitersparnis
- effiziente Dienstleistung durch Dokumentation
- zuverlässige Informationen hinsichtlich Forschungsschwerpunkt
- Vermeidung von Doppelarbeit
- Vernetzung mit Lieferdiensten, somit kann Literatur über eine Suchoberfläche ermittelt und bestellt werden
- neben Literaturnachweis sind noch weitere Informationen enthalten: Kunde erhalten Informationen zu Autoren über bibliographische Daten, können mit diesen daraufhin Kontakt aufnehmen, Kooperationen können entstehen
- Informationen zu Forschungsthemen, Erkenntnissen über Kurzreferat
- FIZ bietet Neutralität und Objektivität